



## Nichtöffentlicher Teil

- 8 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 16.07.2020 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 9 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 16.07.2020 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)
- 10 Denkmalschutz Stolberg (Harz) - Private Förderung
- 11 Stellungnahmen zu Baugesuchen
- 12 Beschlussfassung zur Vergabe von Planungsleistungen zur bergbaulichen Sanierung Nachtrag - Höhle Heimkehle  
Vorlage: Bau21-035/2020
- 13 Beschlussfassung zur Vergabe von Planungsleistungen zur Heizungserneuerung in der Grundschule Hayn (Harz)  
Vorlage: Bau21-036/2020
- 14 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen zu Straßenreparaturen in der Gemeinde Südharz  
Vorlage: Bau21-037/2020
- 15 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen zur Sanierung der Toilettenanlage in der Gaststätte Heimkehle  
Vorlage: Bau21-038/2020
- 16 Beschlussfassung zur Vergabe von Lieferleistungen für die Ortsfeuerwehr Stadt Stolberg (Harz)  
Vorlage: Bau21-039/2020
- 17 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
- 18 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
- 19 Anfragen und Anregungen

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Fuhrmann eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Herr Schade kommt später. Somit sind 5 Ausschussmitglieder anwesend. Herr Fuhrmann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Es erfolgt die Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses: 6  
davon anwesend: 5

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:
<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Aufgrund einer Bitte des Herrn Schade, stellt Herr Mosebach den Antrag, über die Arbeitsweise und Struktur des Bauhofes im nichtöffentlichen Teil zu beraten.

Dieser Änderungsantrag wird einstimmig angenommen.

**3      Einwohnerfragestunde**

Die Fam. Hoffmann/Schmelter wohnhaft in Rottleberode, Kreiselsberg 13 hätten gern eine Auskunft bezüglich des Straßenbaus. Sie möchten ihre Einfahrt pflastern lassen und benötigen dazu die endgültige Höhe der Straße.

Herr Kügler informiert, dass die Herstellung der Straße öffentlich ausgeschrieben wurde. Die Zuordnungsklasse muss in die Ausschreibung mit einbezogen werden. Dies dauert ungefähr 4 Wochen. Eine genaue Zusage für den Baubeginn kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gegeben werden. Eine Auskunft über die Endhöhe kann in der Sitzung nicht erfolgen. Die Familie wird gebeten, die Verwaltung nochmals zu kontaktieren.

Weitere Fragen von Einwohnern liegen nicht vor.

**4      Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 16.07.2020 (öffentlicher Sitzungsteil)**

Dieser TOP entfällt. Die Niederschrift lag bei der Versendung der Sitzungsunterlagen nicht vor.

**5      Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 16.07.2020 (öffentlicher Sitzungsteil)**

Dieser TOP entfällt.

## 6 **aktuelle Sachstände zu Baumaßnahmen**

Herr Kügler informiert, dass der Änderungsbescheid der Höhle Heimkehle jetzt vorliegt. Die Ausschreibungen können jetzt getätigt werden. Der Zuwendungsbescheid für das Gebäude und die Außenanlagen ist unterwegs.

Die Baumaßnahme Abbruch Entenplatz ist erledigt.

Am 17.08.2020 beginnen in der GS Roßla die Wärmedämmverbundarbeiten (WDVS).

Für die Turnhalle Bennungen sind die Planungsleistungen ausgeschrieben.

In Ufrungen am Sportplatz werden an den Duschen die Fliesenleger- und Trockenbauarbeiten durchgeführt.

Weitere Informationen liegen nicht vor.

## 7 **Anfragen und Anregungen**

Frau Rummel informiert, dass derzeit viele Menschen an der ehemaligen Badeanstalt Abkühlung suchen. Dort ist aber kein Rasen gemäht. Es besteht Zeckengefahr!

Frau Rummel verliert einen Brief der Fam. Sanftleben. Darin wird auf den Altkleidercontainer und die danebenliegenden Altkleidersäcke hingewiesen.

Herr Kügler erläutert dazu, dass dieses Problem bekannt ist und die entsprechende Firma mehrmals angeschrieben wurde. Diese ist aber aufgrund der Coronakrise nicht in der Lage, den Abtransport durchzuführen. Es wurde über die Möglichkeit nachgedacht, dass die Firma in Vorkasse geht, um eine Entsorgung schnellstmöglich vorzunehmen. Da die Kleidungsstücke aufgrund der langen Lagerung alle nass sind, ist eine Nutzung wie bisher nicht mehr möglich. Doch müsste auch der Stellplatz gekündigt werden.

Herr Mosebach fügt an, der Firma ein Schreiben mit den jeweiligen entstanden Kosten zukommen zu lassen und bei Zuwiderhandlung ein Ordnungsgeld anzudrohen.

Herr Jänicke äußert, dass der OR in Hayn beschlossen hat den Container umzusetzen, da an dem bisherigen Standort einfach alles abgeladen wird. Dies geht aber nur mit dem Einvernehmen der Firma.

Herr Kügler fügt an, dass der bisherige Standort in Rottleberode gekündigt werden muss und warnt davor, die Container an dem alten Platz stehen zu lassen. Er betont nochmals, dass die Firma an die Verwaltung herangetreten ist und um Hilfe gebeten hat.

Frau Rummel gibt an, dass die Kinder in der Kita Rottlberode bei den momentan hohen Temperaturen von 30 Grad schlafen müssen und hätte gern den Renovierungsstand gewusst.

Herr Kügler informiert, dass bei dem Landkreis MSH eine Abfrage über Fördermittel bezüglich des Sanierungsbedarfs der Kita gestellt wurde.

Herr Mosebach fügt an, dass dort unbedingt was getan werden muss. Es

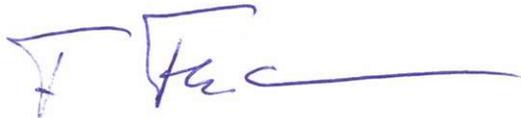
drückt Wasser zum Fenster rein. Die Firma Knauf hat dazu Unterstützung zugesagt.

Herr Fuhrmann informiert, dass vom Unterhaltungsverband Helme in Wickerode Arbeiten durchgeführt werden. Dort wird schwere Raupentechnik eingesetzt. Es liegt keine ordentliche Organisation vor. An der Bushaltestelle wurde der Bitumen herausgerissen. Es muss Rücksprache genommen werden, ob nicht andere Technik eingesetzt werden kann.

Herr Schmidt fügt an, dass er froh darüber ist, dass der Unterhaltungsverband Helme nun endlich die Arbeit aufgenommen hat. Ein Tätigkeitsbericht aber leider nicht vorliegt. Diese Berichte fehlen schon seit Januar. Der Geschäftsführer müsste es eigentlich selber erkennen, welche Technik dort eingesetzt werden muss. Entsprechende Termine für die Schauen werden in der nächsten Sitzung des Gemeinderates mitgeteilt.

Weitere Anfragen und Anregungen liegen nicht vor. Herr Fuhrmann bedankt sich bei allen Anwesenden und verabschiedet die Gäste.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 18.25 Uhr.



Fred Fuhrmann  
Vorsitzender des  
Bau- und Vergabeausschusses



Mandy Peschek  
Protokollantin